Object: Zündnadelgewehr 1869

Museum: Museum und Kunstsammlung Schloss Hinterglauchau Schlossplatz 5a
08371 Glauchau
+49(0)3763 777580
schlossmuseum@glauchau.de

Inventory V/F3/134
number:

Description

Bei der Waffe handelt es sich um das legendäre preußische Zündnadelgewehr, Modell von 1865 der Jägerbataillone. Das Modell kam in den Kriegen der 60er Jahre und im Deutsch-Französichem Krieg 1870/71 zu Anwendung. Der Firmengründer Johann Nikolaus von Dreyse war der Konstrukteur des Gewehres. Er hatte zufällig entdeckt, daß das Knallquecksilber der Zündkapsel bereits durch einen Nadelstich zur Explosion gelangte. Entsprechend entwarf er ein Gewehrschloß, dem dieses Prinzip zu Grunde lag. Mit der Kraft einer Spiralfeder wurde der Zündnadelbolzen durch den Boden der Patrone, deren Teile mit Papier umwickelt waren, in die Pulverladung getrieben. Bei dem holzgeschäffteten Zündnadelgewehr handelt es sich um eine Standardausführung der preußischen Armee.

Basic data

Material/Technique: Holz/Messing/Stahl; geschnitzt/

geschmiedet/gezogen/gegossen/lackiert

Measurements: L: 122,1 & 73,2 (Lauf) cm / Dm: 16 mm

(Kaliber) cm

Events

Created When 1869

Who Franz von Dreyse (Firma)

Where Sömmerda

Keywords

• Firearm

- Franco-Prussian War
- Rifle
- War
- Weapon